

Prof. Dr. Tobias Thomas
Generaldirektor

Ferdinand Leitner, BA
Direktion Volkswirtschaft

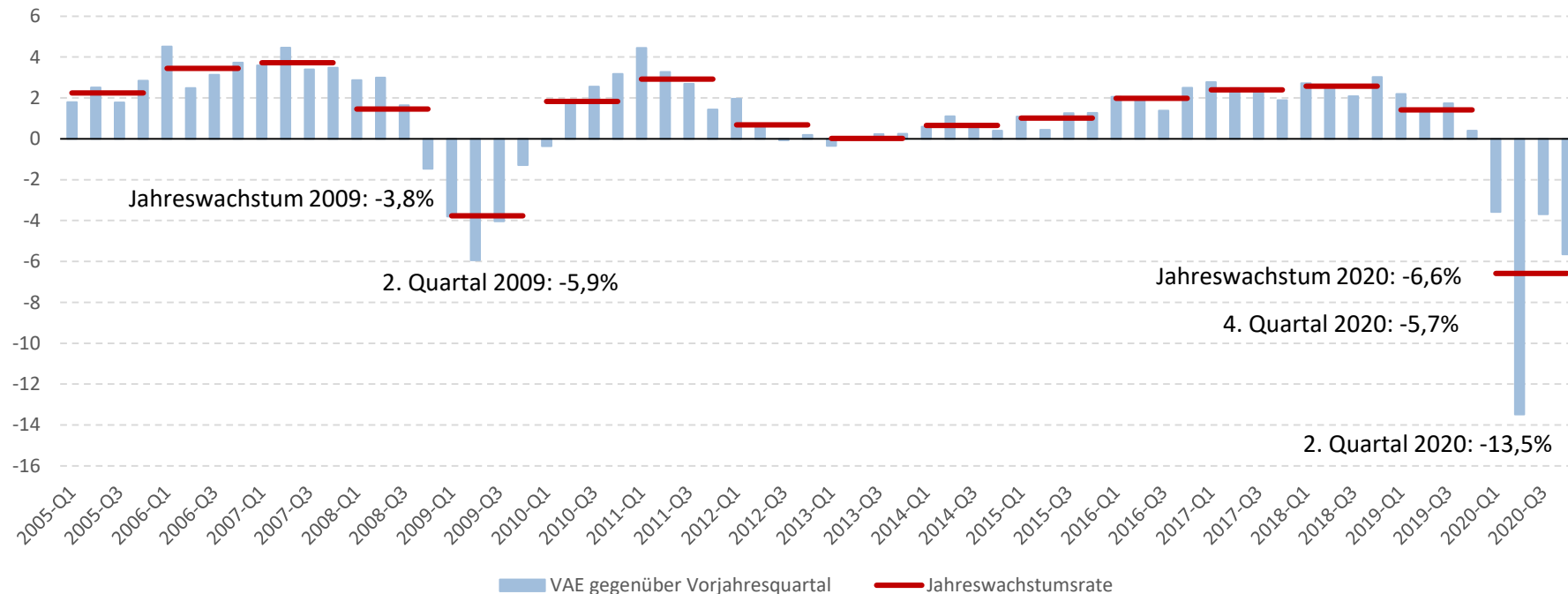
Wien, 5. März 2021

Bruttoinlandsprodukt 2020

4. Quartal und erste Jahresergebnisse

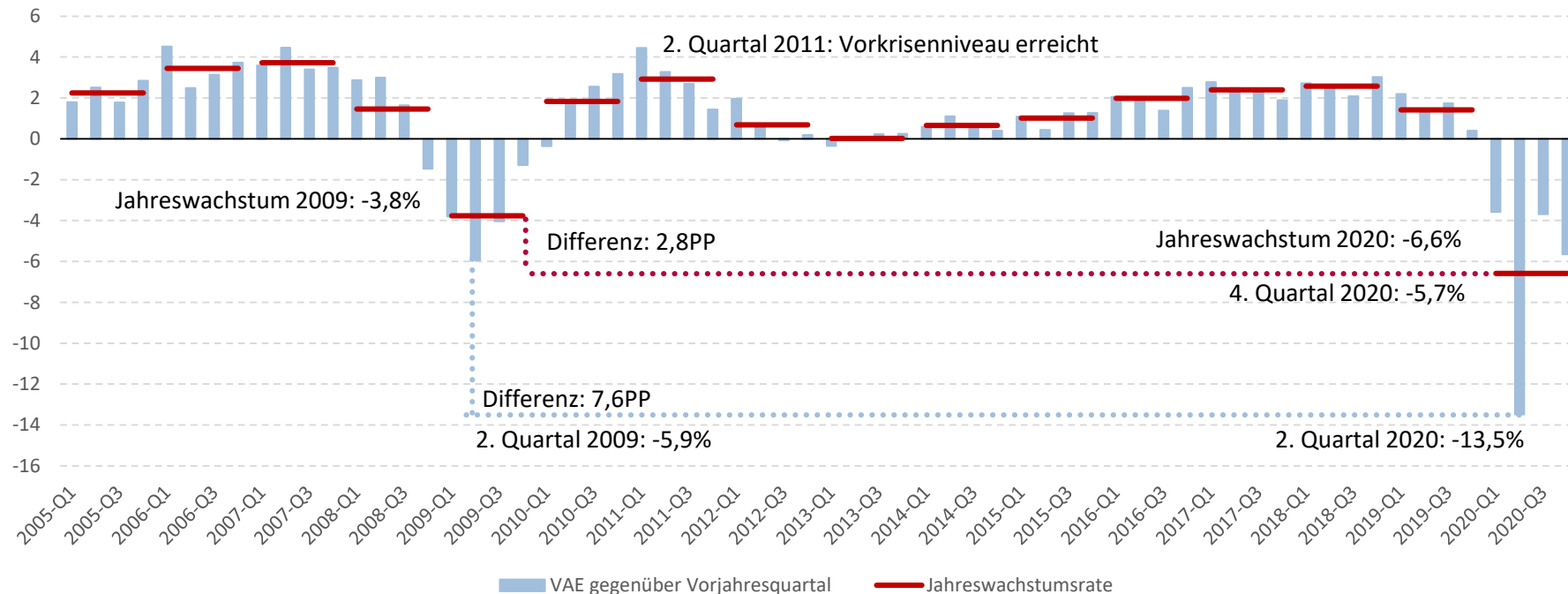
Bruttoinlandsprodukt schrumpfte 2020 um 6,6%

Entwicklung des BIP reales Wachstum in %

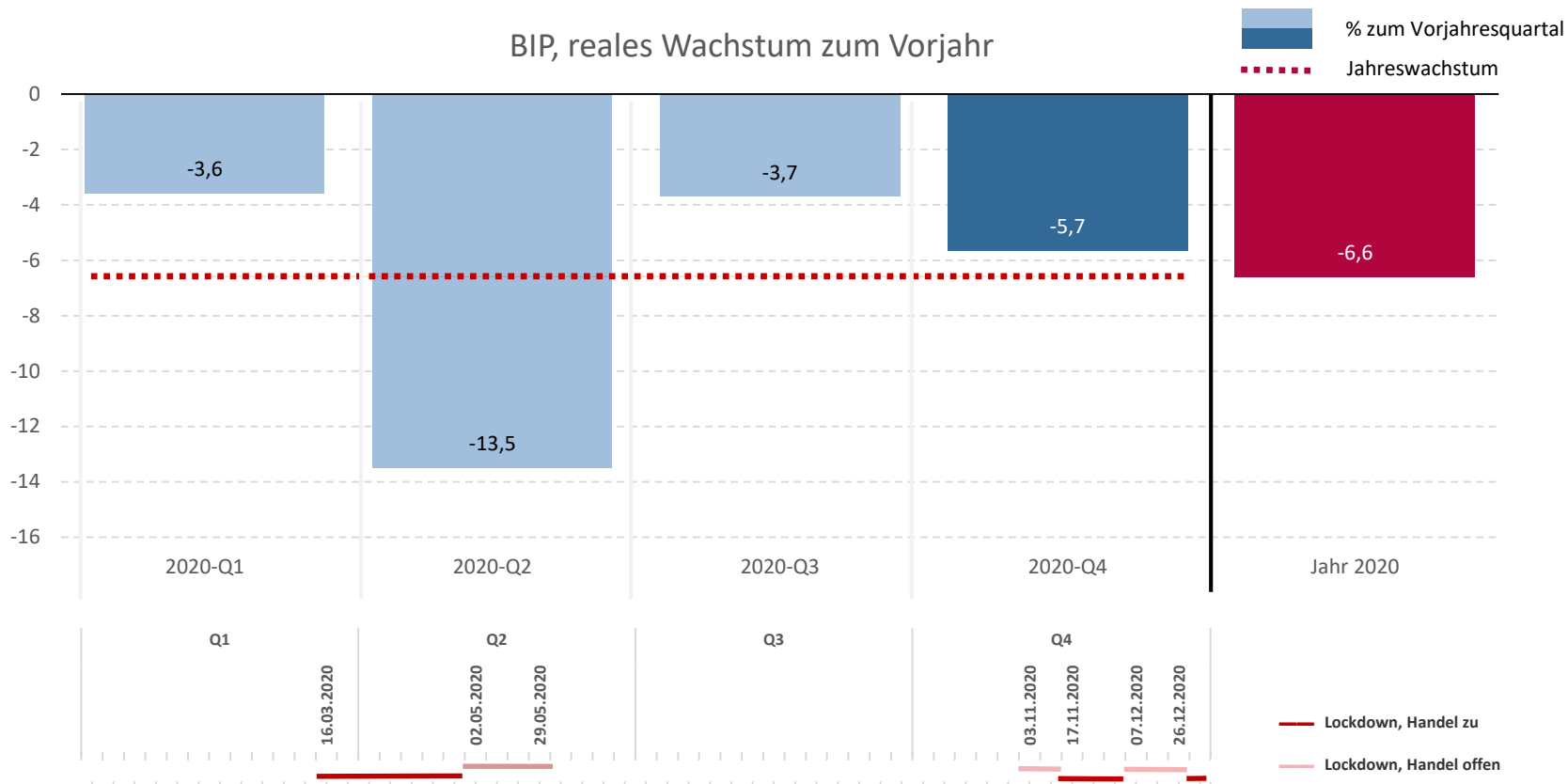


2. Quartal mit größtem Einbruch der Nachkriegszeit

Entwicklung des BIP reales Wachstum in %

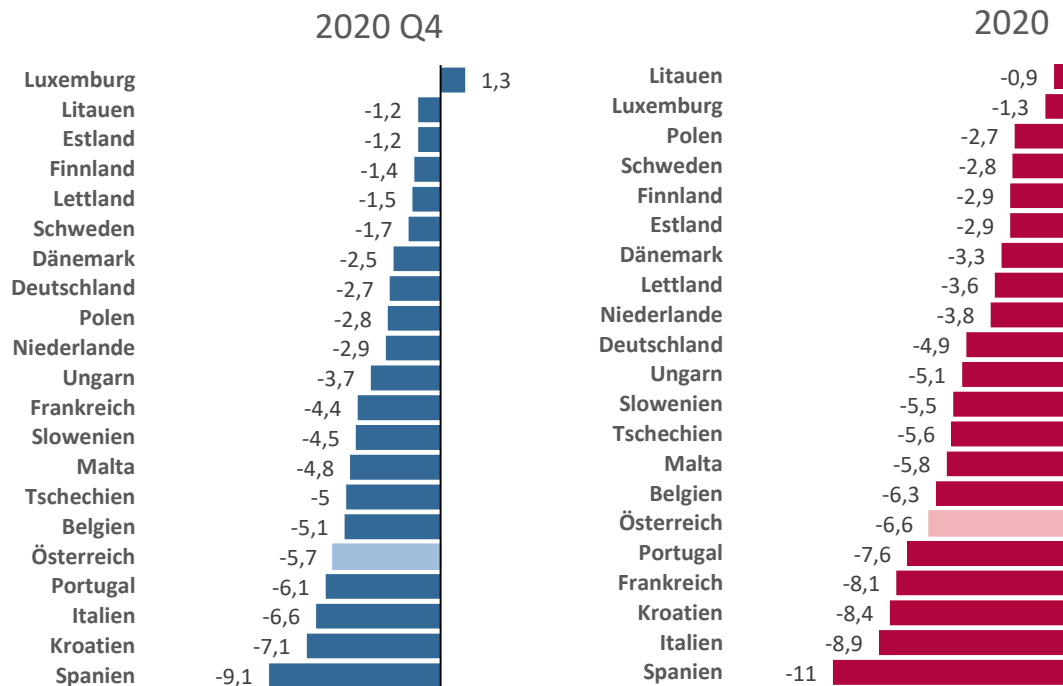


COVID-Maßnahmen bremsen wirtschaftliche Entwicklung



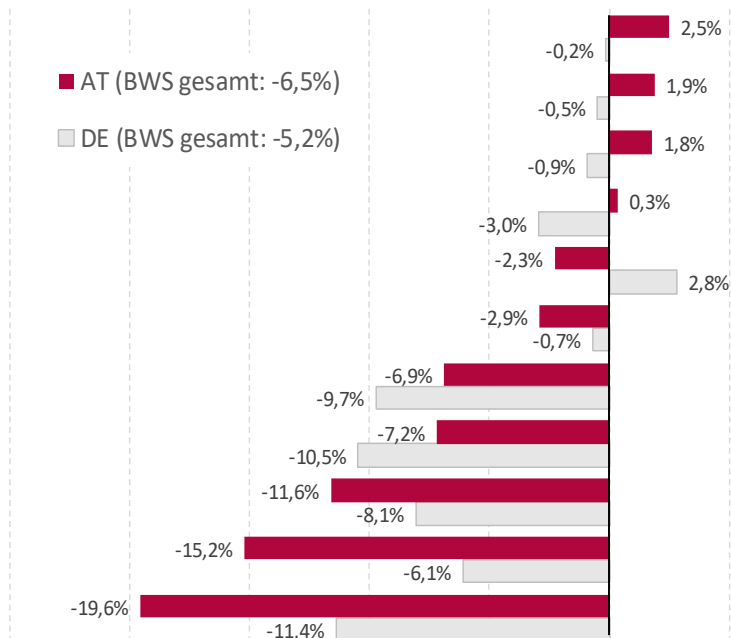
Österreich in der EU vergleichsweise hart getroffen

Veränderung zum Vorjahr in %



Einbrüche in Beherbergung u. Gastronomie wiegen schwer

Bruttowertschöpfung – AT und DE im Vergleich

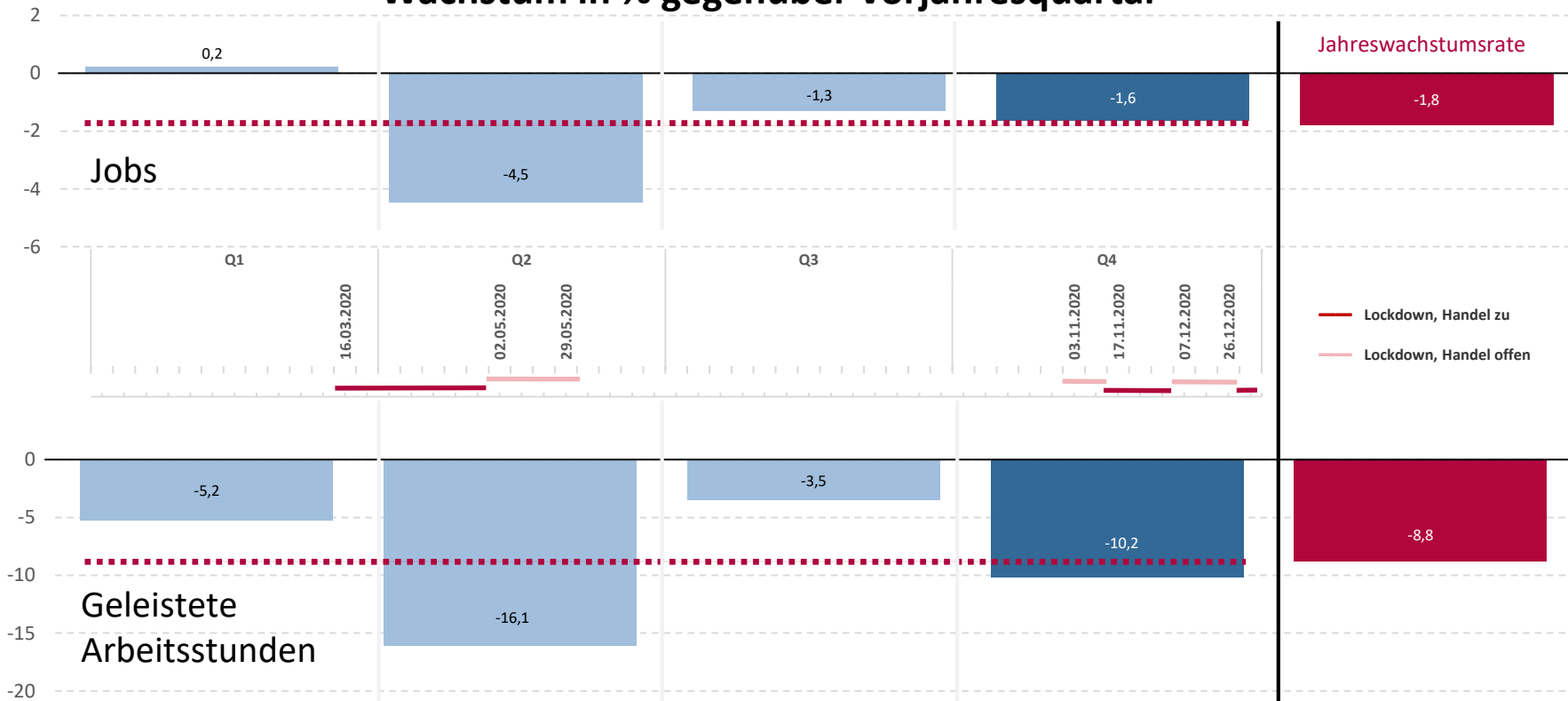


Anteile an der Bruttowertschöpfung 2020

	AT	DE
Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	4,2%	3,9%
Grundstücks- u. Wohnungswesen	10,9%	11,1%
Information u. Kommunikation	4,1%	5,2%
Öffentliche Verwaltung, Erziehung u. Unterricht, Gesundheits- u. Sozialwesen	18,7%	19,6%
Bau	7,3%	6,1%
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	1,3%	0,7%
Industrie (ohne Baugewerbe)	21,1%	22,9%
davon Herstellung von Waren	17,7%	19,7%
Sonst. Wirtschaftliche Dienstleistungen	9,4%	11,2%
Handel, Verkehr, Beherbergung u. Gastronomie	20,4%	15,7%
Sonst. Dienstleistungen	2,6%	3,6%

Massiver Einbruch der Arbeitsstunden, aber nicht der Jobs

Wachstum in % gegenüber Vorjahresquartal



Größte Rückgänge

	Q4	Jahr 2020
Gastronomie und Beherbergung	-60,9%	-35,2%
Kunst, Unterhaltung und Erholung	-21,5%	-19,6%

Geringe Krisenbetroffenheit

	Q4	Jahr 2020
Banken und Versicherungen	3,1%	2,5%
Grundstücks- und Wohnungswesen	2,2%	1,9%

Größte Rückgänge

	Q4	Jahr 2020
Privater Konsum	-11,0%	-9,6%
Export von Dienstleistungen	-21,8%	-18,1%

Geringe Krisenbetroffenheit

	Q4	Jahr 2020
Öffentlicher Konsum	4,1%	1,6%
Investitionen in Informations- und Kommunikationstechnologie	11,9%	-1,1%

➤ **BIP-Entwicklung 2020 (-6,6%, real)**

- Schwerster Einbruch seit Beginn der Aufzeichnungen in der Nachkriegszeit
- Deutlich stärkerer Rückgang als in der Wirtschafts- und Finanzkrise 2009 (-3,8%)
- Im europäischen Vergleich im unteren Drittel

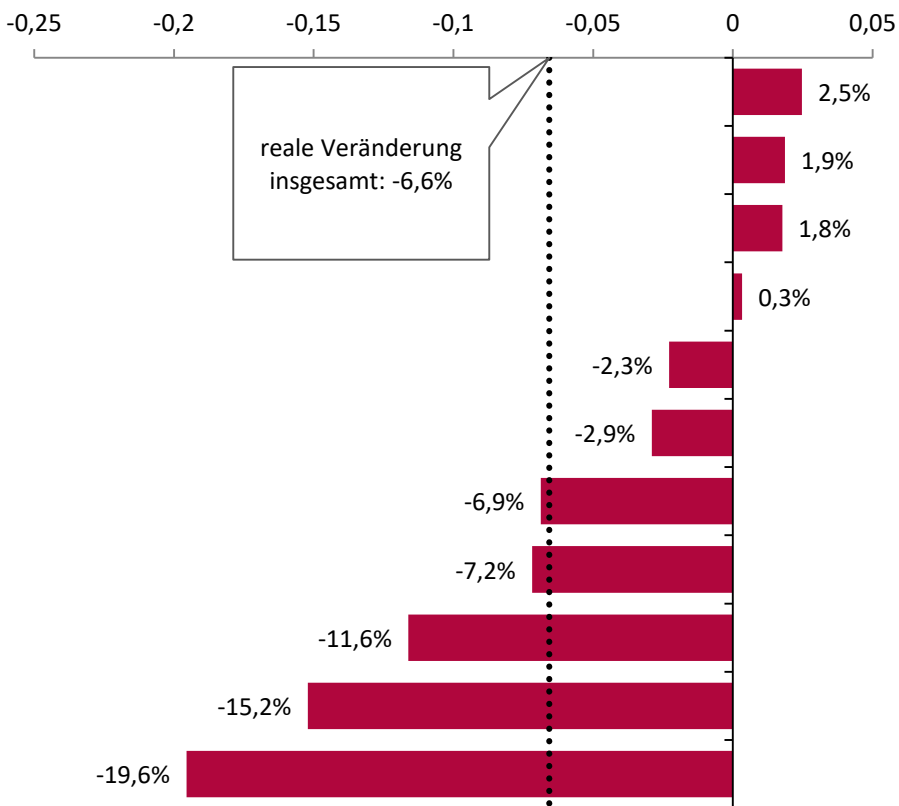
➤ **BIP-Entwicklung Q4 2020**

- -5,7% real im Vergleich zu Q4 2019
- -2,7% real im Vergleich zu Q3 2020
- Position im europäischen Vergleich ähnlich wie beim Jahreswert

➤ **Stärkere Rückgänge bei den geleisteten Arbeitsstunden als bei den Jobs**

- 2020 im Vergleich zu 2019: -1,8% bei den Jobs, -8,8% bei den geleisteten Arbeitsstunden
- Q4 2020 im Vergleich zu Q4 2019: -1,6% bei den Jobs, -10,2% bei den geleisteten Arbeitsstunden

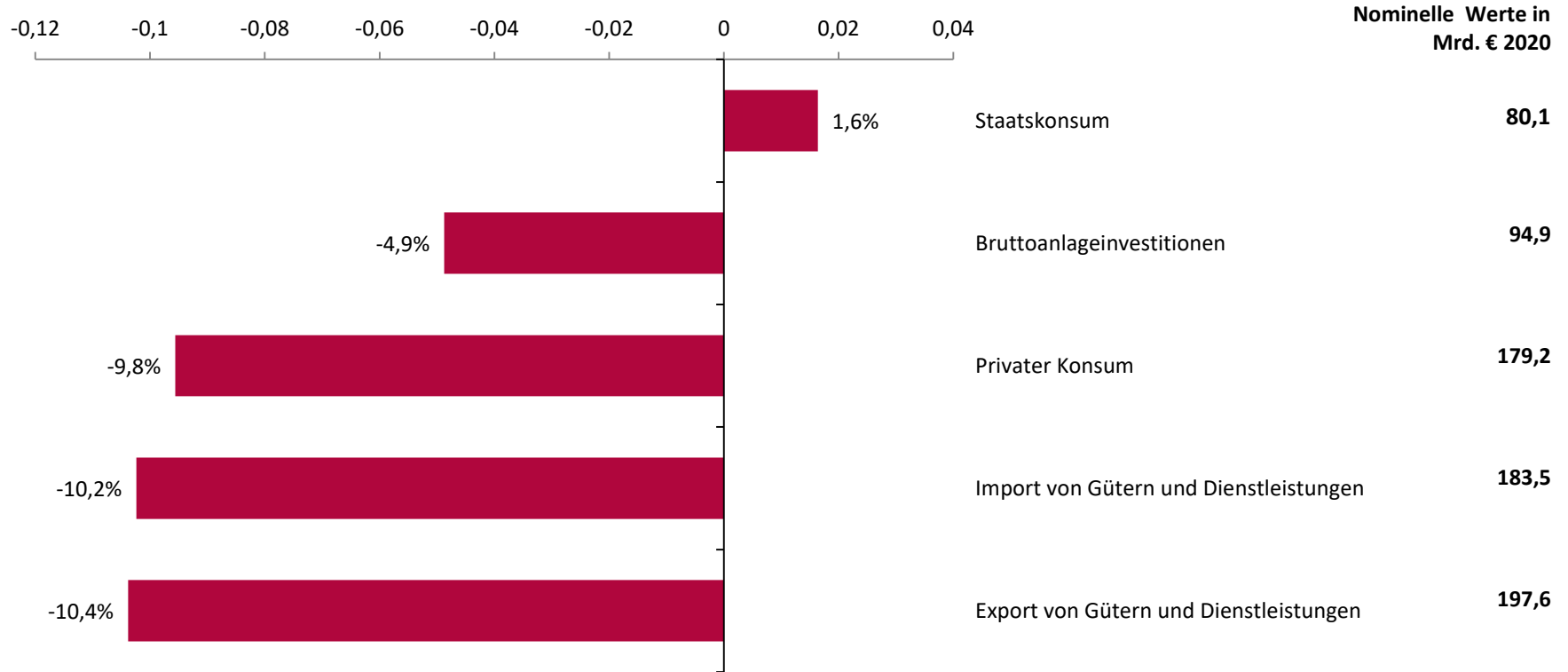
Entwicklung Bruttowertschöpfung 2020, real zum Vorjahr



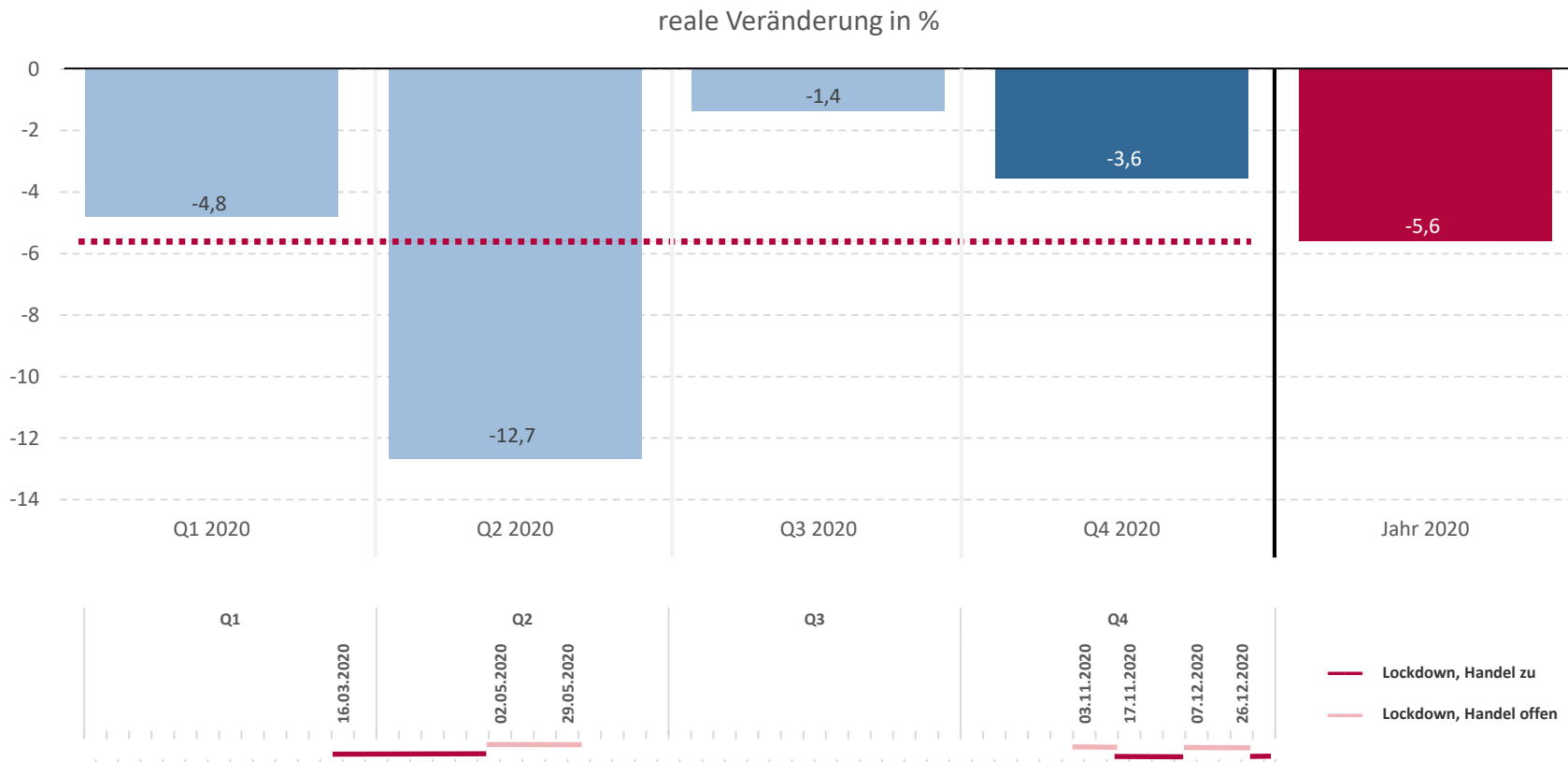
Nominelle Werte in
Mrd. €, 2020

Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	14,0
Grundstücks- und Wohnungswesen	36,7
Information u. Kommunikation	13,7
Öffentliche Verwaltung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	63,0
Bau	24,5
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	4,3
Bergbau; Herstellung von Waren, Energie-, Wasserversorgung; Abfallentsorgung	71,0
davon Herstellung von Waren	59,4
Sonst. wirtschaftliche Dienstleistungen	31,6
Handel; Verkehr; Beherbergung und Gastronomie	68,6
Sonst. Dienstleistungen	8,7

Entwicklung Verwendungsseite 2020, real zum Vorjahr

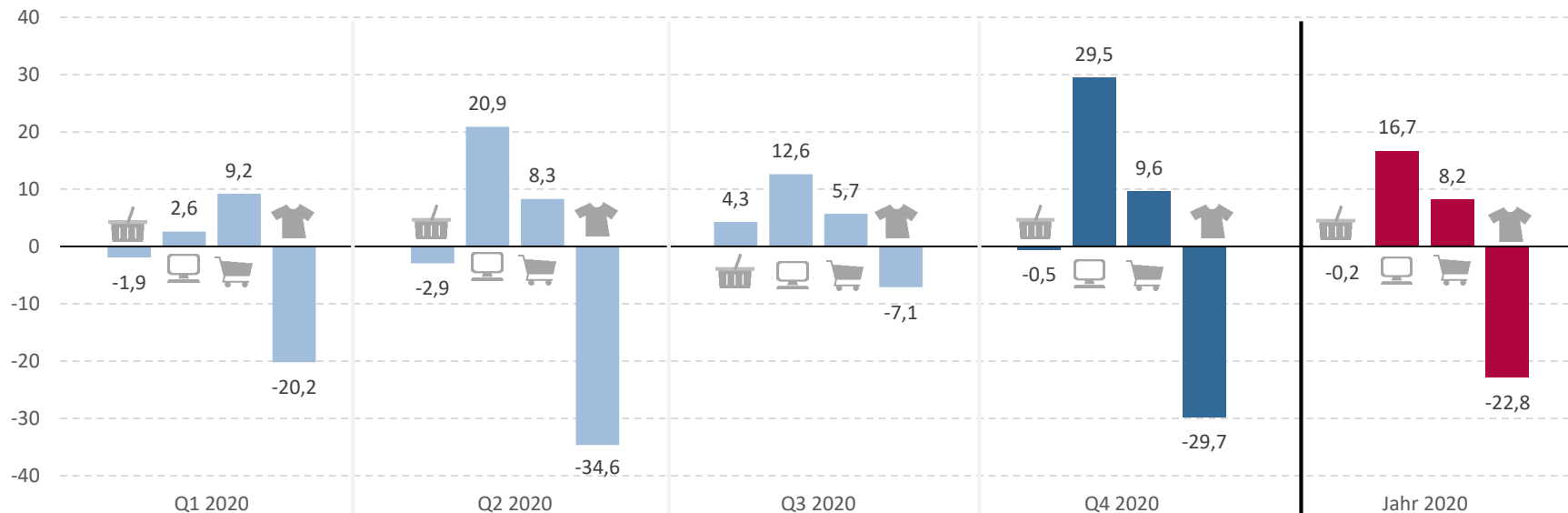


Handel insgesamt im Minus



Starke Unterschiede in den Einzelhandelsbranchen

Konjunkturindizes Einzelhandel reale Veränderung in % zum Vorjahr



Einzelhandel ohne KFZ gesamt



Versand- und Internet-EH

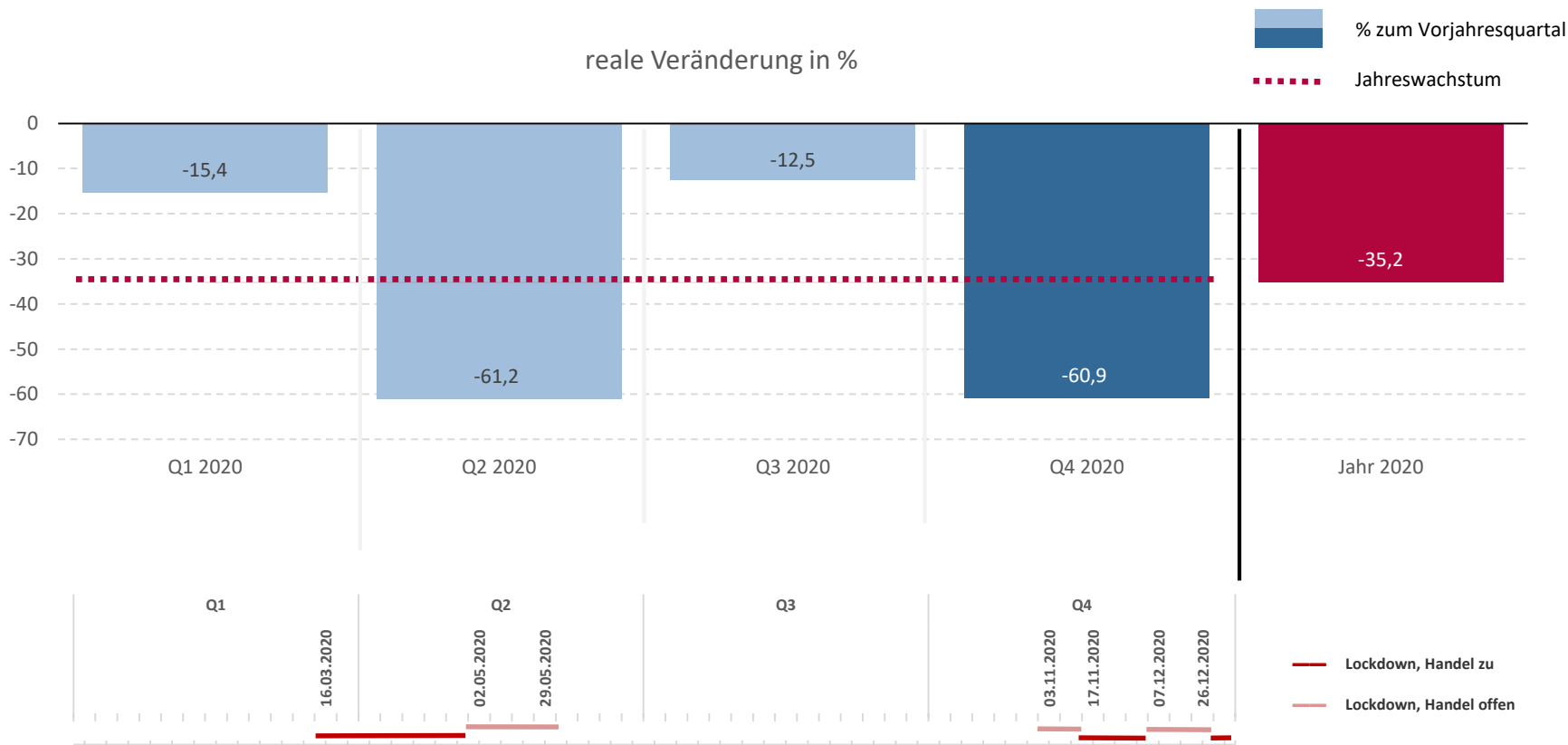


Supermärkte



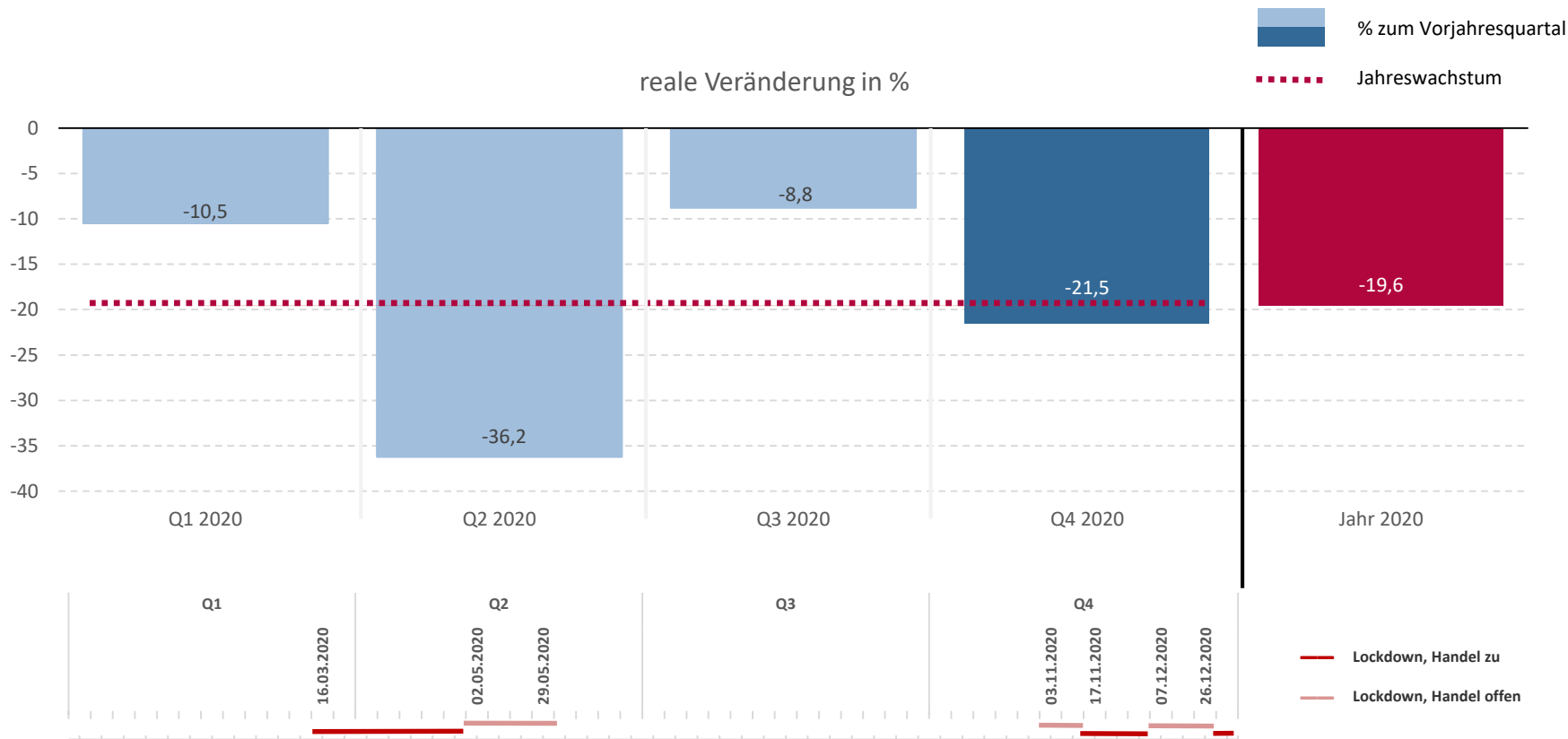
Bekleidung, Schuhe, Textilien

Gastronomie und Beherbergung am stärksten betroffen

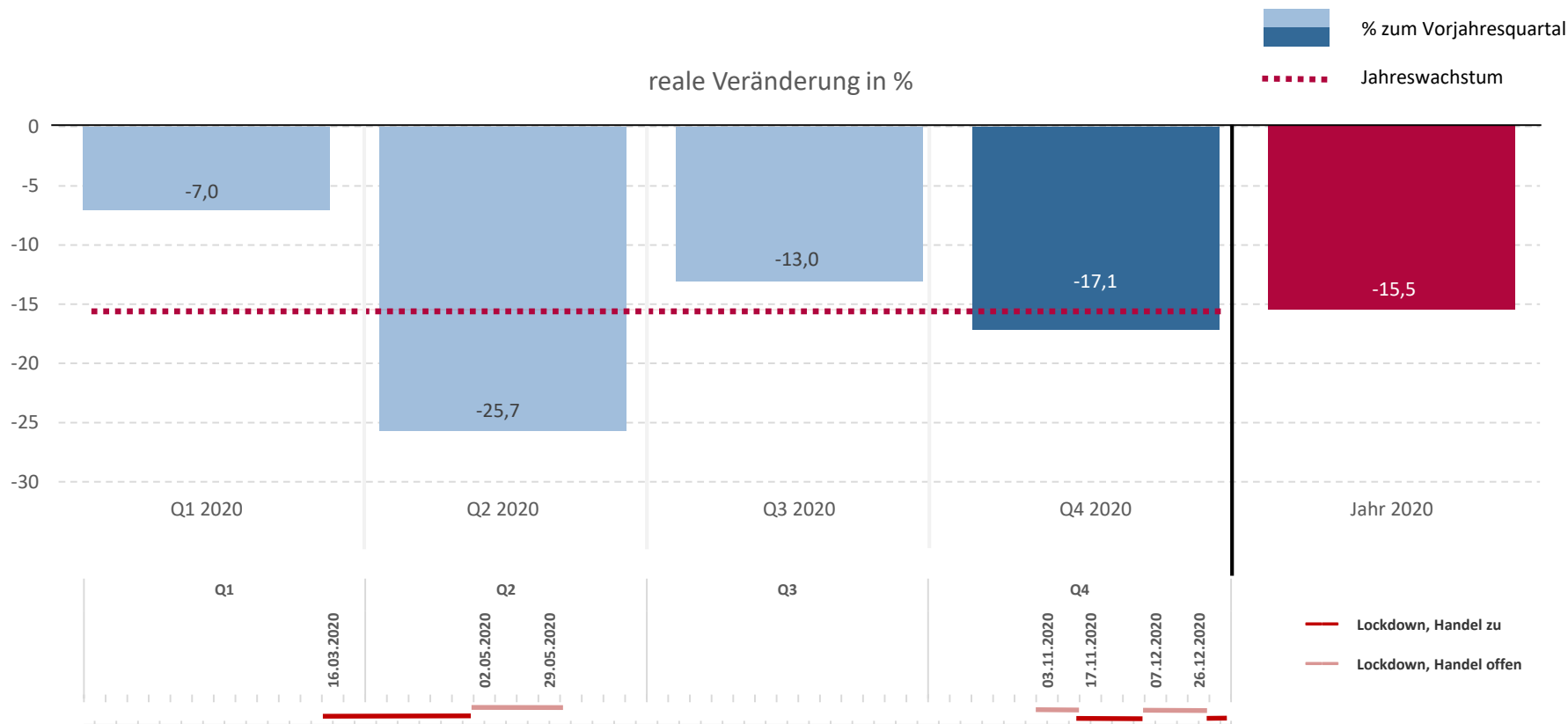


Schließungen schwächen Kultur, Unterhaltung u. sonst. Dienstleistungen

reale Veränderung in %

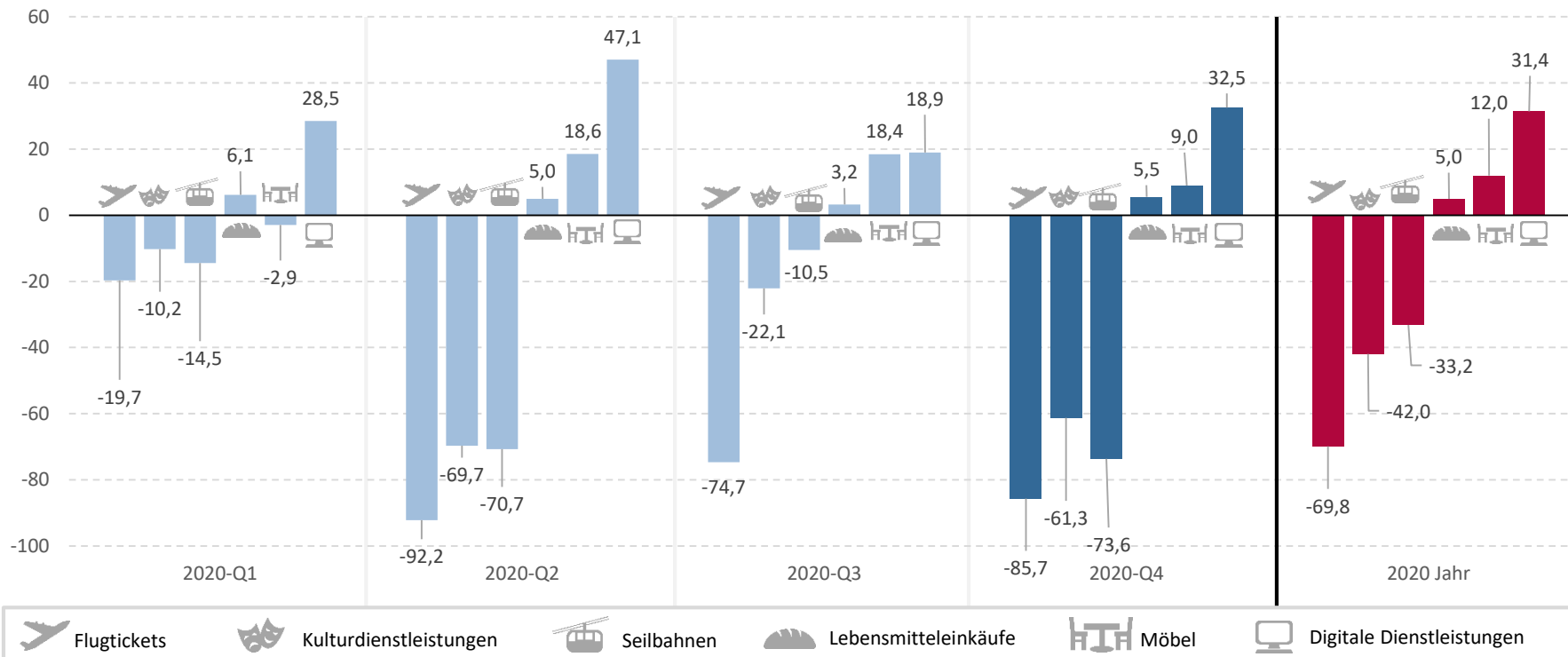


Verkehr spürt geringe Reisetätigkeit und Mobilität



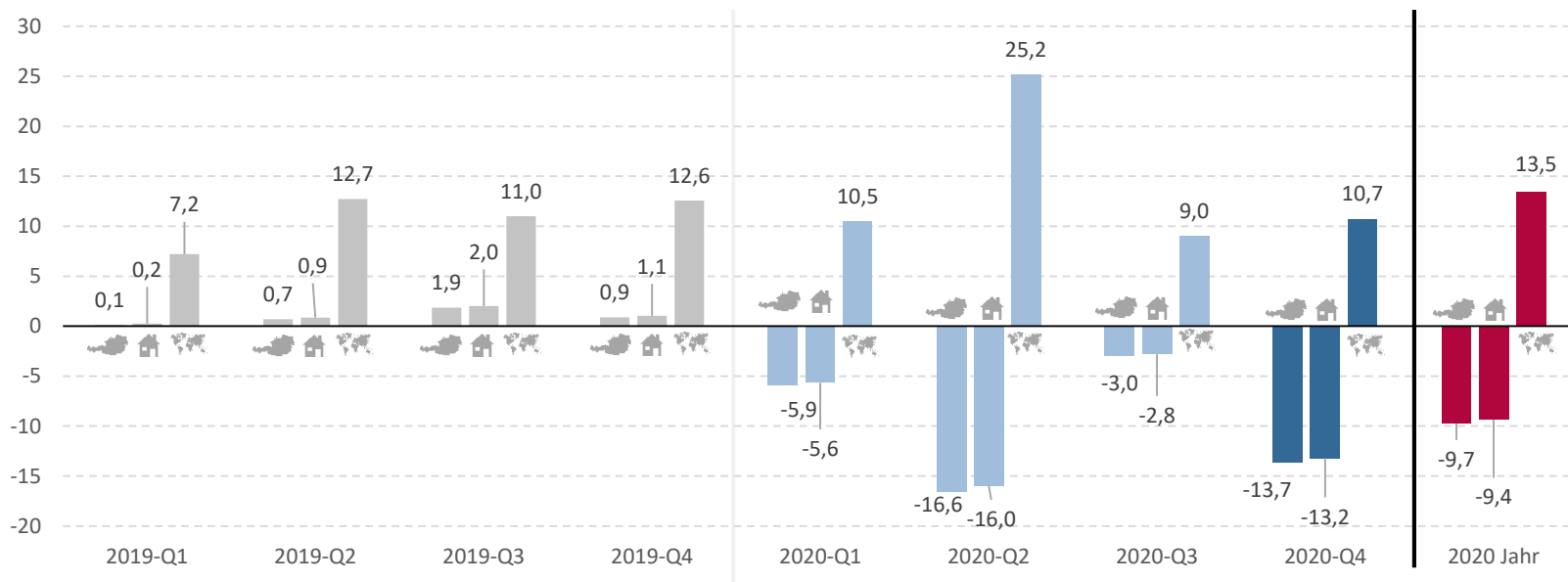
Haushaltskonsum: Top 3 Zuwächse und Verluste

Privater Konsum - die größten Zuwächse und Rückgänge



Grenzüberschreitender E-Commerce wächst zweistellig

Privater Konsum
(reale Veränderung zum Vorjahresquartal in %)



Privater Konsum ohne grenzüberschreitenden E-Commerce



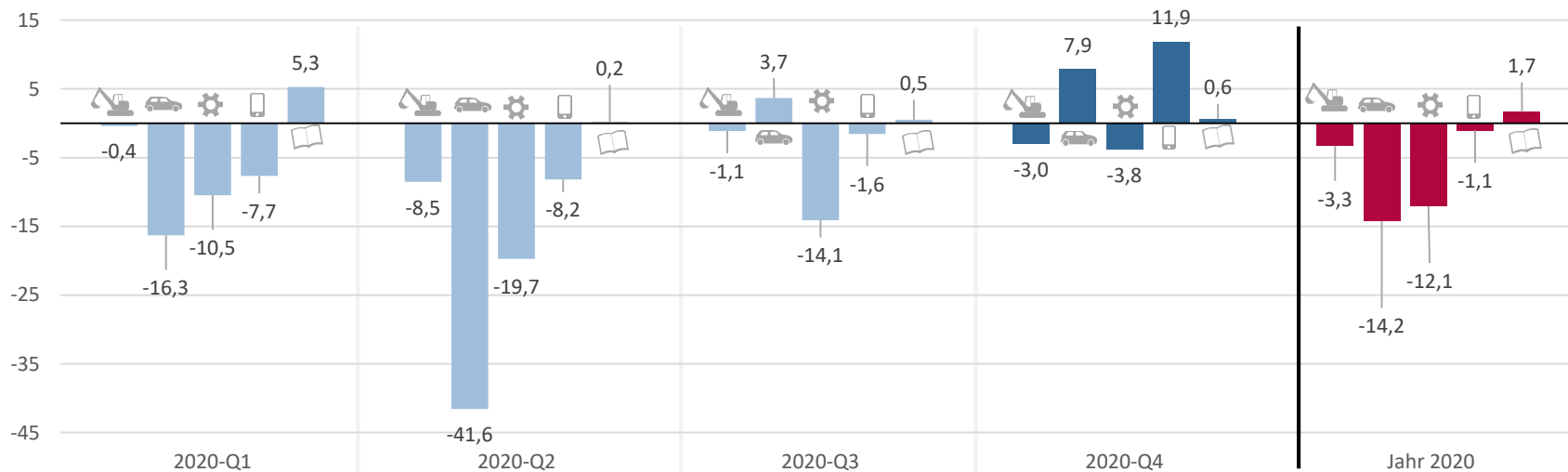
Privater Konsum



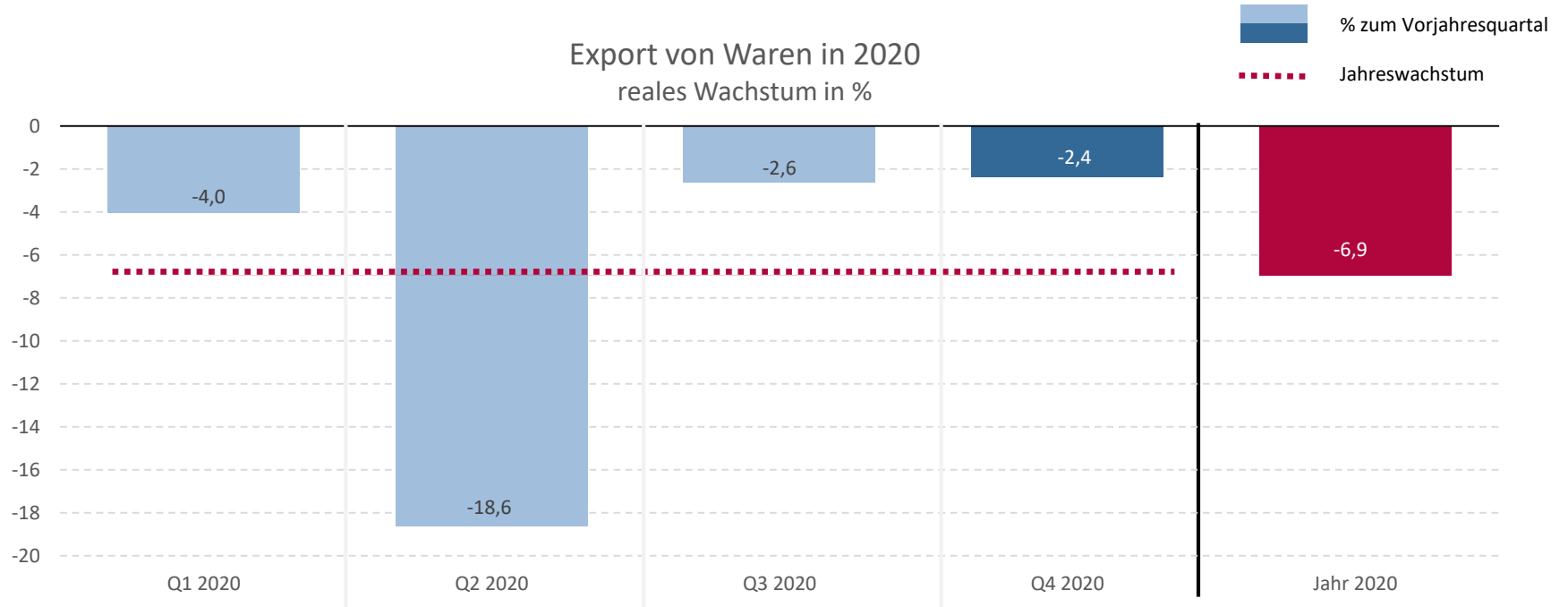
Grenzüberschreitender E-Commerce (Waren + DL)

Investitionen erholen sich etwas im Jahresverlauf

Investitionen nach Kategorien,
reale Veränderung zum Vorjahresquartal in%

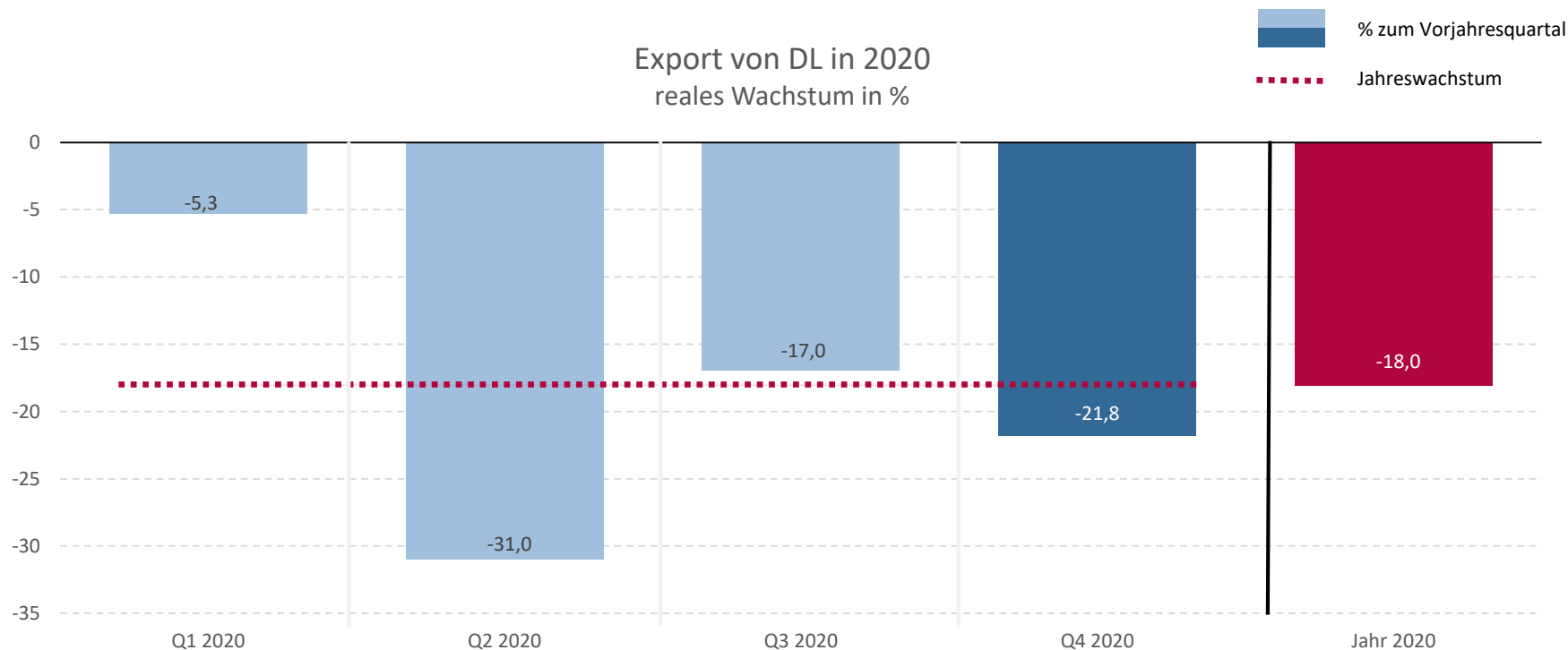


Rückgang in Warenerzeugung spiegelt sich in Exporten



Dienstleistungsexporte brechen stärker ein

Export von DL in 2020
reales Wachstum in %



Rückfragen bitte an:
Ferdinand Leitner
Kathrin Lais

Kontakt:
Guglgasse 13, 1110 Wien
Tel: +43 (1) 71128-7715

qvgr@statistik.gv.at

Bruttoinlandsprodukt 2020

4. Quartal und erste Jahresergebnisse